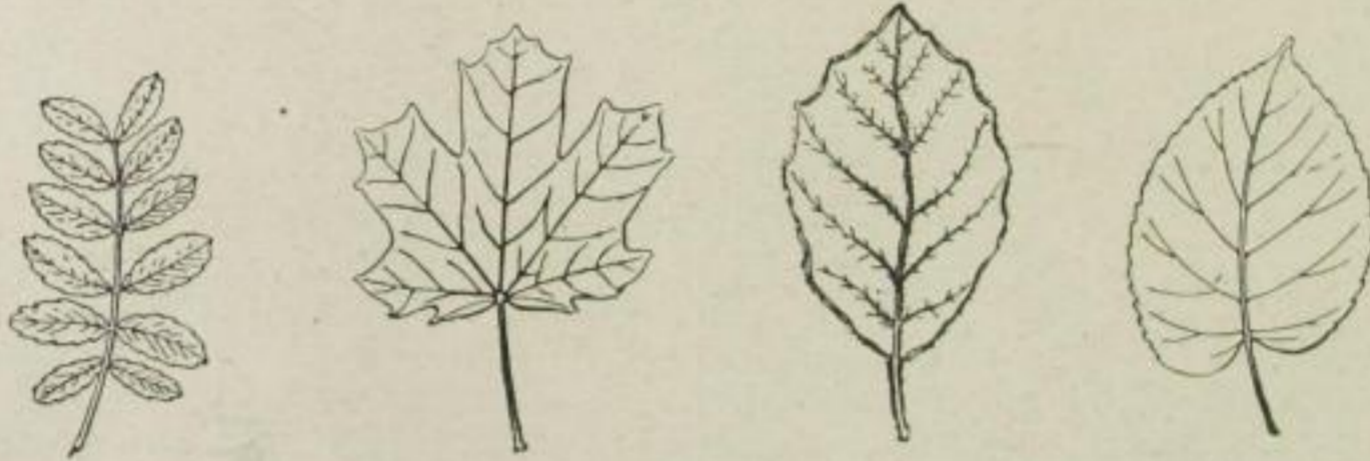


57. Suche aus folgenden Verben die starken Verben heraus:
reiten, laufen, legen, reden, fegen, singen, brechen.
58. Was hast du gesagt?
Was man wünscht, das glaubt man gern.
Da raschelt was.
Erkläre das in jedem der drei Sätze vorkommende Wort was nach seiner Zugehörigkeit zu den Wortarten.
59. Erkläre genau die folgenden Verbformen (in deutschen und lateinischen Ausdrücken):
Komm, lesend, gegangen, wir erwarten, du wirst geholt.
60. Zähle alle Wortarten auf, die es gibt, benenne sie deutsch und lateinisch und gib an, ob sie flektiert werden können oder nicht.
61. Welche von den folgenden 6 Dingwörtern (Substantiven) werden stark und welche schwach dekliniert?
Mutter, Apfel, Nase, Regen, Herr, Hase.
62. Woran erkennt man die schwache und starke Deklination?
63. Woran erkennt man die schwache und starke Konjugation?
64. In den folgenden Sätzen sind die fehlenden Satzzeichen zu ergänzen und dann große Anfangsbuchstaben zu setzen, wo es nötig ist:
Ich soll die richtigen Satzzeichen setzen wie schwer ist das doch werde ich es wohl richtig machen ich hoffe es komm lieber Freund hilf mir ach hilf mir nicht ich will es selbst richtig machen jetzt bin ich fertig

Die Aufgaben 56—64 löste ich in Minuten.

Drittens: Naturkunde (Biologie).



65. Was für Blätter sind das?

66. Was brauchst du zum Leben, und was braucht die Pflanze zum Leben?
67. Welche Hauptbestandteile der Pflanze kennst du?
68. Was ist ein Strauch, eine Staude, ein Kraut?
69. Welche Aufgaben hat die Wurzel der Pflanze zu erfüllen?



70. Was stellen diese beiden Abbildungen dar?